

Information No. 91 der AG für pommersche Kirchengeschichte 21. Oktober 2015

Kanzlerin erhält Grimmen-Buch – Ende der Schwedenzeit – Mecklenburg am Vorabend der Reformation – Bundesverdienstkreuz – Gesamttagung Geschichtsvereine

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder der AG für pommersche Kirchengeschichte,
nachfolgend einige Informationen, die Sie interessieren könnten und ein besonderer Hinweis auf das beeindruckende Werk über St. Marien in Grimmen, das in seiner Thematik auch weit über dieses Gebäude hinausweist.

1. Kanzlerin erhielt das beeindruckende Buch über St. Marien in Grimmen

Am Rande einer Veranstaltung in ihrem Wahlkreis Vorpommern-Rügen wurde Angela Merkel am 17. Oktober 2015 der jüngst erschienene Band „Die Marienkirche in Grimmen und ihre Gemeinde“ von Pastor Wolfgang Schmidt und Dr. Haik Thomas Porada überreicht, für den beide neben Dr. Norbert Buske als Herausgeber verantwortlich zeichnen. Der Band war als Begleitpublikation zur Wanderausstellung „Leben nach Luther - Eine Kulturgeschichte des evangelischen Pfarrhauses“ des Deutschen Historischen Museums in Berlin erschienen, die in der Grimmer Marienkirche im September dieses Jahres unter Schirmherrschaft der Bundeskanzlerin gezeigt wurde. Sie dankte den 18 Autoren der Publikation ausdrücklich für ihren Einsatz, mit dem über den eigentlichen Zeitraum der Ausstellung hinaus in beeindruckender Weise die Kirchengeschichte eines großen pommerschen Kirchspiels dokumentiert werde. Sie fühlt sich der Grimmer Kirchengemeinde eng verbunden. Als Bundestagsabgeordnete hat sie auf vielfältige Weise die Sanierungsmaßnahmen der vergangenen vier Jahre an der Grimmer Marienkirche, der Marienkirche in Stoltenhagen, den Kapellen in Klevenow und Kaschow sowie den kirchlichen Gebäuden in der Stadt unterstützt.



*Dr. Haik Thomas Porada, Dr. Angela Merkel,
Pastor Wolfgang Schmidt. Foto: Kraehmer*

Bibliographische Angaben: Die Marienkirche in Grimmen und ihre Gemeinde. Beiträge zur Kirchengeschichte einer pommerschen Stadt, hg. von Norbert Buske, Haik Thomas Porada und Wolfgang Schmidt. – Kiel: Verlag Ludwig 2015. 480 S. mit 236 s/w und 181 farb. Abb. ISBN 978-3-86935-261-9. Bezug über Evangelische Kirchengemeinde – Pfarramt, Domstraße 7, 18507 Grimmen, Tel: 038326-4440, E-Post: grimmen@pek.de, Internet: www.kirche-grimmen.de

2. Am 23./24. Oktober: „Vom Löwen zum Adler. Der Übergang Schwedisch-Pommerns an Preußen 1815“ in Stralsund

Wie in Nr. 89 schon angekündigt, für Kurzenschlossene noch einmal der Hinweis auf eine Stralsunder Tagung am 23./24. Oktober: Vor 200 Jahren, am 23. Oktober 1815, wurde vor dem Stralsunder Kommandantenhaus die schwedische Fahne eingeholt und die preußische gehisst. Damit gingen fast zwei Jahrhunderte Schwedenzeit in Pommern zu Ende. Aber wie ging es weiter? Wie wurde die neue Provinz in den preußischen Staat integriert? Wie liefen solche Integrationsprozesse andernorts in Europa ab? Diesen Fragen wollen führende Experten nachgehen und versammeln sich dazu am historischen Ort, dem ehemaligen Landständehaus in Stralsund.
Informationen: <http://www.kirche-mv.de/Downloads.111.0.html>

3. Am 23./24. Oktober: „Mecklenburg am Vorabend der Reformation“

Am Freitag, den 23. Oktober 2015 und Sonnabend, den 24. Oktober 2015 laden Landeskirchliches Archiv Schwerin und Verein für Mecklenburgische Geschichte und Altertumskunde e. V. unter Beteiligung der Theologischen Fakultät Rostock, mit Unterstützung des Ev.-Luth. Kirchenkreises Mecklenburg zu einer Tagung in den Festsaal der Außenstelle des Landeskirchenamts in Schwerin, Münzstr. 8/10 ein.

4. Ausgezeichnet: Bundesverdienstkreuz für Pfr. Thomas Dietz in Schönfeld

In der vorletzten Ausgabe der Mecklenburgischen und Pommerschen Kirchenzeitung wurde gemeldet, daß Pfarrer Thomas Dietz in Schönfeld in der Uckermark von Joachim Gauck am 3. Oktober das Bundesverdienstkreuz verliehen wurde. Damit werden u.a. seine Verdienste in den zurückliegenden 25 Jahren um die bauliche Erhaltung der Dorfkirchen zwischen Prenzlau, Pasewalk und Brüssow gewürdigt. Thomas Dietz war mit seinem großen Kirchspiel im Sommer 2009 Gastgeber für die Jahrestagung unserer AG, deren Mitgliederversammlung in der Dorfkirche von Carmzow durchgeführt wurde und bei deren Exkursion wir u.a. das Herrenhaus in Ludwigsburg sowie die Dorfkirchen in Baumgarten, Görotz, Malchow, Tornow und Schönfeld kennenlernten. Über diese Ehrung sollten Sie doch informiert sein.

5. Tübingen: 42. Tag der Landesgeschichte

Der Gesamtverein der Deutschen Geschichts- und Altertumsvereine lädt zum 42. Tag der Landesgeschichte vom 26. bis 28. November nach Tübingen ein. Thema ist: „Zwischen Region, Nation und Europa. Deutsche Landesgeschichte in europäischer Perspektive“.

6. Veranstaltungen zu Pommern

Aktuelle Veranstaltungen zu pommerschen Themen finden Sie wie immer unter:
<http://www.kirche-mv.de/Veranstaltungen-Termine.pomerania.0.html>

Wenn Sie die Arbeit an der pommerschen Kirchengeschichte und die Arbeitsgemeinschaft unterstützen möchten, so sind Sie mit einer Mitgliedschaft für 15 € im Jahr preiswert dabei. Wir würden uns darüber freuen. Eine Nachricht an die Geschäftsstelle genügt und ich sende Ihnen den Antrag gerne zu.

Nun grüße ich Sie im Namen des Vorstandes aus der Geschäftsstelle, wünsche Ihnen einen erkenntnisreichen Spätherbst und verbleibe mit herzlichen Grüßen
Ihr Rainer Neumann

Geschäftsstelle

Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte e.V.

Sup. i.R. Rainer Neumann
Martin-Luther-Straße 9
17489 Greifswald
Tel.: 03834 854340

Mail: post@arbeitsgemeinschaft-kirchengeschichte-ag.de
<http://www.pommersche-kirchengeschichte-ag.de>

Bankverbindung: Volksbank Raiffeisenbank eG, Greifswald
IBAN: DE09 1506 1638 0008 1540 82 – BIC: GENODEF1ANK

Diese E-Post erhalten Sie im Auftrag des Vorstands der Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte e.V. Sollten Sie keine weitere Benachrichtigung von uns über Veranstaltungen und Neuerscheinungen auf dem Gebiet der pommerschen Kirchen- und Landesgeschichte wünschen, bitten wir um eine kurze Nachricht, damit wir Sie aus unserem E-Post-Verteiler löschen können.